



Ausgezeichnetes Bilderbuchkino

„Vorhang auf, Buch ab“ heißt es in den Kindergärten des Brunnenviertels seit April 2010. Immer dann, wenn das Zweisprachige Bilderbuchkino in den Einrichtungen des Kita-Verbundes zu Gast ist, haben die Kinder im Kiez viel Spaß mit schönen Geschichten. Auf der großen Leinwand tauchen sie ein in die Welt der Bücher. Ganz nebenbei erweitern sie ihren Wortschatz und schulen das Abstraktionsvermögen. Das Sprachförderprojekt der Bürgerstiftung Berlin wird am 16. November, dem bundesweiten Vorlesetag, ausgezeichnet, denn es ist Preisträger im Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ 2012.

Das Zweisprachige Bilderbuchkino bringt Geschichten auf die große Leinwand und in die Kitas im Brunnenviertel.

Beim Zweisprachigen Bilderbuchkino werden Bilderbücher übersetzt, eingescannt und auf großer Leinwand als Kinovorstellung gezeigt. So können die Kinder in den beteiligten Kindertagesstätten gemeinsam die Bilderbücher ansehen, während die Lesepaten die Bücher auf Deutsch und beispielsweise Türkisch oder Arabisch vorlesen.



Das Zweisprachige Bilderbuchkino wurde als Pilotprojekt an drei Kreuzberger Grundschulen ins Leben gerufen. Seit April 2010 und noch bis Ende des Jahres wird das Projekt im Brunnenviertel durch die Europäische Union im Rahmen des Programms „Zukunftsinitiative Stadtteil - Teilprogramm Bildung im Quartier“ gefördert. Wie und ob es mit dem ausgezeichneten Projekt im kommenden Jahr ohne die Förderung weitergeht, ist noch ungewiss. „Wir hoffen sehr, dass wir noch eine Finanzierungsmöglichkeit finden, um das Bilderbuchkino weiterführen zu können“, sagt Mathias Neumann, der die Geschichten in die Kindergärten im Brunnenviertel bringt. Auch ein Sponsor könnte helfen, die Bilderbuchkinovorführungen zu sichern.

Ziel des preisgekrönten Projektes ist es, dass Kinder Bilderbücher kennenlernen, ihre Hemmungen und Sprachbarrieren durch das gemeinsame Sprechen über die Bilder und die Geschichten überwinden und damit wichtige Voraussetzungen für einen gelingenden Spracherwerb erhalten. Das Zweisprachige Bilderbuchkino trägt deshalb ganz aktiv zur Verbesserung der Bildungschancen der Kinder bei. Insgesamt profitieren inzwischen über 1.000 Kinder in 30 Einrichtungen vom Zweisprachigen Bilderbuchkino.

Der Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ wird seit 2006 gemeinsam von der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ und der Deutschen Bank realisiert. Prämiert werden jährlich 365 herausragende Projekte und Ideen, die einen nachhaltigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten. Aus über 2.000 Bewerbungen hat die Expertenjury das Zweisprachige Bilderbuchkino in der Kategorie Bildung nominiert. Der Preis wird im Familienzentrum Wattstraße an die Bürgerstiftung Berlin übergeben.

Mehr über das Zweisprachige Bilderbuchkino und über die Bürgerstiftung Berlin gibt es im Internet auf der [Projektseite](#).

Dominique Hensel